

Niederschrift

über die 27. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Mildstedt am 30. August 2012 in Kirchspielskrug in Mildstedt.

Beginn der Sitzung: 19.30 Uhr

Ende der Sitzung: 22.25 Uhr

Anwesend:

1. Bürgermeister Bernd Heiber
2. Gemeindevertreter Hans Georg Clasen
3. Gemeindevertreter Hans-Dieter Emmel
4. Gemeindevertreter Rolf Gröttker
5. Gemeindevertreter Bernd Hoffmann
6. Gemeindevertreter Günther Jacobsen
7. Gemeindevertreterin Telse Jacobsen
8. Gemeindevertreter Klaus Jahnz
9. Gemeindevertreter Torsten Johannsen
10. Gemeindevertreterin Sonja Jürgensen
11. Gemeindevertreter Horst-Werner Kühl
12. Gemeindevertreter Jürgen Levens
13. Gemeindevertreter Ernst Julius Levsen
14. Gemeindevertreter Peter Lorenzen
15. Gemeindevertreterin Gabriela Schütt
16. Gemeindevertreter Reinhard Taube
17. Gemeindevertreter Karl-Heinz Tieves

Außerdem sind anwesend:

Architekt Frank Reichardt
Melf Thomsen, Amt Nordsee-Treene
LVB Claus Röhe zugleich als Schriftführer
Helmut Möller, Husumer Nachrichten
sowie 28 Zuhörer

Bürgermeister Heiber eröffnet die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Mildstedt. Er begrüßt alle Anwesenden, besonders die Gäste, recht herzlich und stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung fest. Einwände gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben. Der Gemeindevertretung Mildstedt ist beschlussfähig.

Die Tagesordnung wird auf Antrag des Bürgermeisters einstimmig um den TOP 15 erweitert. Die anschließenden Punkte verschieben sich entsprechend.

Tagesordnung

1. Einwohnerfragestunde
2. Feststellung der Niederschrift über die 26. Sitzung am 14.06.2012
3. Bericht der Ausschüsse
4. Bericht des Bürgermeisters
5. Anfragen aus der Gemeindevertretung
6. Empfehlungsbeschlüsse der Ausschüsse
7. Änderung der Eröffnungsbilanz
8. 3. Änderung des Bebauungsplans Nr. 9 für das Gebiet Zu den Tannen
- 8.a. Behandlung der eingegangenen Anregungen
- 8.b. Satzungsbeschluss
9. Entwurfs- und Auslegungsbeschluss zur 9. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 6 für das Gebiet südlich der Ostfelder Landstraße, westlich der Straße Zu den Tannen (Erweiterung Reithalle)

10. Maßnahmen bei der Straßen- und Wegeunterhaltung
11. Antrag von Anwohnern der Straße An de Knick auf Einrichtung eines Kinderspielplatzes
12. Regelung der Zuschüsse an Vereine und öffentliche Einrichtungen
13. Anschaffung einer Kehr- und Saugmaschine für den Bauhof
14. Vergabe der Erstellung eines Gutachtens über das Regenwassersystem der Gemeinde
15. Klimaprojekt der Regionalschule – Finanzierung und Durchführung des Projektes
16. Weiteres Vorgehen zum Thema "Jugendsozialarbeit an Schulen"
17. Antrag der SPD-Fraktion auf Umbesetzung von Ausschüssen
18. Antrag der AWM-Fraktion auf Abberufung einer Gemeindevertreterin von den ihr von der Gemeindevertretung übertragenen Sitzen in einzelnen Ausschüssen
19. Antrag auf Abberufung des Vorsitzenden des Schul- und Kulturausschusses
20. Wahl eines Vorsitzenden des Schul- und Kulturausschusses

Nicht öffentlich

21. Personalangelegenheiten
22. Grundstücksangelegenheiten

1. Einwohnerfragestunde

Ein Einwohner spricht den Netzausbau auf der Hochspannungsebene an. Bürgermeister Heiber teilt mit, dass vom Amt eine Stellungnahme in Richtung größere Abstände zu den Dörfern abgegeben wurde.

2. Feststellung der Niederschrift über die 26. Sitzung am 14.06.2012

Die Niederschrift wird einstimmig festgestellt.

3. Bericht der Ausschüsse

Gemeindevertreter Jürgen Levens berichtet als Vorsitzender des Finanzausschusses.

4. Bericht des Bürgermeisters

Bürgermeister Heiber berichtet über folgende wichtige Verwaltungsangelegenheiten:

- Besuch der **Schüler der Regionalschule** zum Projekt Arbeit der Gemeinde und der Gemeindevertretung
- **Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED** – weitere 150 Lampen sind umgerüstet. Die vorhandenen LED-Leuchten wurden auf den neuesten Stand gebracht.
- **Bürgerbreitbandnetzgesellschaft** – das Prospekt der Gesellschaft liegt vor. Es ist eine Bürgerversammlung geplant.
- Einführung einer **Bürgermeisterrunde** im Amt
- **Auflösung der Polizeistation 2013** – es wird mehr Präsenz durch die Husumer Station gewährleistet.
- **Transporter der Freiwilligen Feuerwehr** – eine Reparatur ist fraglich, eine Neubeschaffung soll geprüft werden. Der Kommunalausschuss wird sich damit beschäftigen.
- **Infoveranstaltung des Bürgersolarparks** – weitere Informationen in Richtung eigentliche Beteiligung werden folgen.
- Anbringen von **Hausnummernhinweise** in der Straße „An de Knick“
- **Aktion Sauberes Schleswig-Holstein am 16.3.2013** – es wird die Hoffnung ausgesprochen, dass sich viele EinwohnerInnen an der Aktion beteiligen.
- **Bessere Beleuchtung des Parkplatzes beim kommunalen Kindergarten**

5. Anfragen aus der Gemeindevertretung

- Ernst-Julius Levsen fragt nach der Sperrung der **Brücke am Lagedeich (Mildstedthof)**. Die Gespräche haben noch nicht stattgefunden. Die Eigentumsverhältnisse sind ebenfalls zu klären.
- Sonja Jürgensen fragt nach dem Stand wegen der **Bäume im Ahornweg**. Eine Antwort der Unteren Naturschutzbehörde liegt noch nicht vor.
- Auf Anfrage von Sonja Jürgensen wird mitgeteilt, dass die **Müllbehälter für Hundekot** demnächst aufgestellt werden.
- Auf Anfrage von Sonja Jürgensen wird mitgeteilt, dass bei der **Kompostierungsanlage** noch keine Container für verwertbare Abfälle stehen.
- Auf Anfrage von Telse Jacobsen wird mitgeteilt, dass zurzeit keine Erhebung von **Elternbeiträgen für Schülerbeförderungskosten** stattfindet.
- Auf Anfrage von Telse Jacobsen wird mitgeteilt, dass sich die **Wahlkreise für die Gemeindewahl am 26.5.2013** nicht ändern.

6. Empfehlungsbeschlüsse der Ausschüsse

Es liegen keine Empfehlungsbeschlüsse vor.

7. Änderung der Eröffnungsbilanz

Der Finanzausschuss hat sich mit der Änderung befasst, wonach ein Baugebiet mit seinen Einrichtungen nicht berücksichtigt worden ist. Diese Arbeiten wurden nachgeholt. Auf Empfehlung des Finanzausschusses beschließt die Gemeindevertretung einstimmig die geänderte Eröffnungsbilanz mit einer Bilanzsumme von 13.750,924,97 €.

8. 3. Änderung des Bebauungsplans Nr. 9 für das Gebiet Zu den Tannen

8.a. Behandlung der eingegangenen Anregungen

Das Verfahren nach dem Baugesetzbuch ist abgeschlossen. Dem Bebauungsplan stehen keine Ziele der Raumordnung und der Landesplanung entgegen. Es sind im Rahmen der erneuten Beteiligung zu der Planung keine Bedenken und Anregungen vorgebracht worden.

8.b. Satzungsbeschluss

Es sind keine Anregungen und Bedenken eingegangen. Es müssen daher keine Träger öffentlicher Belange, die Bedenken und Anregungen erhoben haben, vom Ergebnis der heutigen Beschlussfassung in Kenntnis gesetzt werden

Die 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 9 der Gemeinde Mildstedt wird als Satzung beschlossen.

Die Begründung wird gebilligt.

Die Amtsvorsteherin wird beauftragt, den Bebauungsplan bekannt zu machen.

Abstimmungsergebnis: 16 Ja-Stimmen, 1 Gegenstimme

Bemerkung: Aufgrund des § 22 GO waren keine GemeindevertreterInnen von der Beratung und Abstimmung abgeschlossen.

9. Entwurfs- und Auslegungsbeschluss zur 9. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 6 für das Gebiet südlich der Ostenfelder Landstraße, westlich der Straße Zu den Tannen (Erweiterung Reithalle)

Der Entwurf der 9. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 6 für das Gebiet südlich der Ostenfelder Landstraße und westlich Zu den Tannen und die Begründung werden in der vorliegenden Fassung gebilligt.

Der Entwurf des Bebauungsplanes und der Begründung sind nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen und die beteiligten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind von der Auslegung zu benachrichtigen.

Die Ausgleichsmaßnahmen werden in Form einer Neuanlage eines Knicks und in Form von Ökopunkten vorgenommen. Wegen der Ökopunkte wird ein Gespräch mit dem Reit- und Fahrverein geführt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Bemerkung: Aufgrund des § 22 GO waren keine Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

10. Maßnahmen bei der Straßen- und Wegeunterhaltung

Auf Empfehlung des Finanzausschusses beschließt die Gemeindevertretung einstimmig, den **Parkplatz am Kirchspielskrug** umzugestalten. Die Kosten betragen ca. 33.890 €. Hinzu kommen die Kosten für die Reparatur der Regenwasserleitung und für ein Leerrohr. Diese werden mit ca. 5 – 8.000 € geschätzt.

Auf Empfehlung des Finanzausschusses beschließt die Gemeindevertretung mit 3 Ja-Stimmen, 13 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung, den **Ausbau des Luruper Weges im Rahmen des Kernwegeprogramms** zunächst zurück zu stellen.

11. Antrag von Anwohnern der Straße An de Knick auf Einrichtung eines Kinderspielplatzes

Bürgermeister Heiber berichtet über die Beratungen in Richtung Bau eines Kinderspielplatzes für das Baugebiet „An de Knick“. Der vorgeschlagene Standort liegt direkt unter der Hochspannungsleitung und wäre nur über eine Änderung des Bebauungsplanes zu verwirklichen. Die Lage wäre ungeeignet.

Als Alternative wird vorgeschlagen, den vorhandenen Kinderspielplatz beim Jugendhaus umzugestalten und mit entsprechenden Geräten für Kleinkinder zu versehen. Der kurze Weg vom Baugebiet und die Überquerung der Straße „Zu den Tannen“ müsste noch hergerichtet werden. Das Anlegen eines Fußgängerüberweges ist bei der Verkehrsaufsicht zu beantragen.

Die Gemeindevertretung beschließt mit 16 Stimmen bei 1 Enthaltung, den Alternativvorschlag anzunehmen. Mit der Gestaltung des Spielplatzes soll sich der Jugend-, Sozial- und Sportausschuss beschäftigen.

12. Regelung der Zuschüsse an Vereine und öffentliche Einrichtungen

Auf Empfehlung des Finanzausschusses beschließt die Gemeindevertretung einstimmig, dem Reit- und Fahrverein für die Ausrichtung eines überregionalen Reitturniers einen Zuschuss zu gewähren. Über die Höhe entscheidet der Bürgermeister.

Die weitere Beratung über die Grundsätze der Gewährung von Zuschüssen an Verbände und Vereine wird an den Jugend-, Sozial- und Sportausschuss verwiesen.

13. Anschaffung einer Kehr- und Saugmaschine für den Bauhof

Auf Empfehlung des Finanzausschusses beschließt die Gemeindevertretung einstimmig, für den Bauhof eine Kehr- und Saugmaschine als Zusatzgerät für den neuen Trecker anzuschaffen. Die Kosten betragen ca. 17.000 €.

14. Vergabe der Erstellung eines Gutachtens über das Regenwassersystem der Gemeinde

Auf Empfehlung des Finanzausschusses beschließt die Gemeindevertretung einstimmig, das Ing.-Büro Holtz, Husum, mit der Erstellung eines Wertgutachtens über die Oberflächenentwässerung zu beauftragen. Die Kosten betragen 6 – 8.000 €.

Das Gutachten bildet die Verhandlungsgrundlage für die Gespräche mit dem Deich- und Hauptsielverband wegen der Übernahme der Oberflächenentwässerung.

15. Klimaprojekt der Regionalschule – Finanzierung und Durchführung des Projektes

Bürgermeister Heiber teilt, dass das Klimaprojekt der Regionalschule von der AktivRegion Südliches NF mit 55 % der Nettokosten gefördert wird. Der Bewilligungsbescheid liegt noch nicht vor.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, den Eigenanteil der Gemeinde von ca. 40.000 € zu übernehmen und die Maßnahme nach Bewilligung durchzuführen.

16. Weiteres Vorgehen zum Thema "Jugendsozialarbeit an Schulen"

Bürgermeister Heiber teilt mit, dass nach den Richtlinien des Kreises, die Jugendsozialarbeit von einem freien Träger der Jugendhilfe vorzunehmen ist. Zurzeit ist die von der Gemeinde angestellten Jugendbetreuerin je zur Hälfte in der Schule und beim Jugendtreff der AWO tätig.

Aufgrund von Verhandlungen mit dem Kreis ist erreicht worden, dass die bisherige Aufteilung und die Anstellungsträgerschaft der Gemeinde bleibt. Mit einem Arbeitnehmerüberlassungsvertrag mit der AWO werden die Richtlinien eingehalten. Der im Entwurf vorliegende Vertrag mit der AWO wird im Grundsatz angenommen, einzelne Dinge sollten noch besser formuliert werden. Insbesondere ist das Weisungsrecht durch den Schulleiter zu gewährleisten.

Der Vertrag mit der AWO wird mit 15 Stimmen bei 2 Enthaltungen beschlossen.

17. Antrag der SPD-Fraktion auf Umbesetzung von Ausschüssen

Die SPD-Fraktion hat die Umbesetzung von Ausschüssen nach § 46 Absatz 10 Satz 2 beantragt. Gabriela Schütt verliert den Antrag, der jedem Gemeindevertreter vorliegt.

Die Gemeindevertretung beschließt mit 16 Stimmen bei 1 Gegenstimme folgende Umbesetzungen von Ausschüssen:

- Umweltausschuss: Horst Werner Kühl für Sonja Jürgensen
- Tourismusausschuss: Torsten Johannsen für Sonja Jürgensen
- Schulausschuss: Klaus Jahnz für Sonja Jürgensen

Auf Vorschlag der SPD-Fraktion wird Horst Werner Kühl zum Vorsitzenden des Umweltausschusses gewählt.

18. Antrag der AWM-Fraktion auf Abberufung einer Gemeindevertreterin von den ihr von der Gemeindevertretung übertragenen Sitzen in einzelnen Ausschüssen

Bürgermeister Heiber stellt fest, dass sich der Antrag der AWM-Fraktion durch die Beschlussfassung unter TOP 17 erledigt hat.

19. Antrag auf Abberufung des Vorsitzenden des Schul- und Kulturausschusses

Gemeindevertreter Peter Lorenzen wiederholt seinen Antrag aus der Sitzung der Gemeindevertretung vom 14.6.2012 auf Abberufung des Vorsitzenden des Schul- und Kulturausschusses. Eine Begründung ist nicht erforderlich.

Der Vorsitzende des Schul- und Kulturausschusses, Herr Jan-Ove Knudsen, legt schriftlich seinen Vorsitz nieder und erklärt den Verzicht auf den Sitz im Ausschuss.

Damit erledigt sich die weitere Beschlussfassung.

20. Wahl eines Vorsitzenden des Schul- und Kulturausschusses

Auf Vorschlag der AWM-Fraktion wird Karl-Heinz Tieves mit 15 Stimmen bei 2 Enthaltung in den Schul- und Kulturausschuss gewählt.

Auf Vorschlag der AWM-Fraktion wird Karl-Heinz Tieves mit 15 Stimmen bei 2 Enthaltung als Vorsitzender des Schul- und Kulturausschusses gewählt.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, die Öffentlichkeit auszuschließen. Die Zuhörer verlassen den Sitzungsraum.

Nicht öffentlich

21. Personalangelegenheiten

...

21. Grundstücksangelegenheiten

...

Der Bürgermeister stellt die Öffentlichkeit wieder her. Zuhörer sind nicht mehr anwesend.

Bürgermeister Heiber dankt allen Anwesenden und schließt die Sitzung.

Bürgermeister

Schriftführer